

Krone-Hallencup

**Kronen
Zeitung**

www.krone.at

**Die HFM für
Wiener Schulen**



„Dusche“ von der Kapitänin

Mädels der Polgarstraße verteidigten beim Hallen-Masters Titel gegen die Koppstraße

Mit Schlusspfeiff griff sie sich zwei Wasserflaschen, gab's für Betreuer Piringer die „Dusche“. Marie Höbinger, am Sprung zu Potsdam, gab als Kapitänin auch beim Feiern das Kommando.

Nachdem die 13-Jähige Favorit Polgarstraße in der Westside Soccer Arena zum 10:2-Finalsieg über die Koppstraße II geführt hatte. „Stark“, so Piringer, „weil ich mit einer blutjungen Truppe antrat, zehn der 14 Spielerinnen Erstklässler sind.“

Stark auch andere Asse: Wie Top-Torjägerin Marlene Steinhauser (Kandlgasse) oder Viki Krause (Billrothstraße), die beste Torfrau wurde – und mit Vienna-Kollegin Nurgüzel Keles jubelte, die den MVP-Titel in die Koppstraße holte. Die Direktor Willi Wunderer, der Fußball forciert, „toll vertreten“ sah. Beim mit 35 Teams breit aufgestellten Turnier. „Das in den Jahren an Qualität gewonnen

hat“, betont das Organisationsteam um Josef Muska, Harry Motschka, Christian Kraxner und Lydia Gartner die „Werbung für den Schulsport“. Mitte Februar geht's mit den Burschen weiter . . .

MASTERS, Platz 1/2: Koppstraße II – Polgarstraße 2:10; 3/4: Stubenbastei – Billrothstraße 2:3; 5/6: Enkplatz I – Kandlgasse 5:7; 7/8: Neustiftgasse – Hadersdorf 5:2.



▲ Nurgüzel Keles (li.) von der Koppstraße wurde wertvollste Spielerin, konnte den Turniersieg der Polgarstraße aber nicht verhindern. ▼

